

Erledigt

iMac startet langsam und mit Lüfter auf 100%

Beitrag von „Pablo HH“ vom 10. Oktober 2019, 14:29

Hallo liebe Leute oder Moin, wie man in Hamburg sagt,

mein Problem liegt bei einem iMac von 2012

ich wollte eine Speichererweiterung vornehmen und eine SSD im gleichen Zuge verbauen, habe erstmal nur den Speicher umgebaut und beim Versuch zu starten lief der Lüfter gleich los und das System war richtig langsam.

Ich habe alles wieder zurück gebaut, weil ich dachte es liegt an dem Speicher.. aber nein, alles beim Alten.

ich habe bereits mehrer Reset gemacht ohne Erfolg, auch Neuinstallation brachte keinen Erfolg, sowohl über einen Stick als auch über das Internet.

Meine Vermutung liegt bei einem Hardwareproblem, evtl. ein Temperatursensor oder ähnlichem. (vielleicht habe ich ha unbemerkt etwas beschädigt beim zerlegen. 🤔)

vielleicht gibt es da ja die Möglichkeit Temperatursensoren einfach zu deaktivieren oder zu simulieren. an der Temperatur an sich kann es nicht liegen da es ja direkt nach dem Einschalten passiert, selbst wenn der Rechner die ganze nacht an war. selbst wenn er 5h läuft (so lange hat ca. die Installation gedauert) ist er nicht einmal warm.. also maximal Zimmertemperatur.

Lüfter lassen sich übrigens über Macs Fan Control steuern wenn der Rechner hochgefahren ist. Schneller wird er leider nicht, aber wenigstens leiser. 😊

über den HWMonitor sehe ich eine Temperaturen von 249°C bei "Festplatten-Bay 1". Die Festplatte selber hat aber nur 24°C

und kernel_task zeigt mir über 600% CPU Last an (was natürlich die langsame Geschwindigkeit erklärt)

ich hoffe ihr könnt mir da irgendwie weiterhelfen, auch wenn ich hier ganz neu bin und vielleicht auch so einige Dinge nicht verstehe und ggf. noch mal nachfragen muss..

Vielen Dank schon mal jetzt für eure Hilfe.